

Der Trinkwächter ist auch als „Pillenerinnerer“ einsetzbar.

Im aufgesprochenen Text wird dann an die Einnahme der Pillen erinnert.

Begründung für den Ausschluss der Medizinrichtlinie: Dieses Gerät ist vorgesehen, einen Erinnerungsalarm zu bestimmten Zeiten auszulösen. Es ist nicht geeignet, medizinische Aufgaben zu übernehmen.

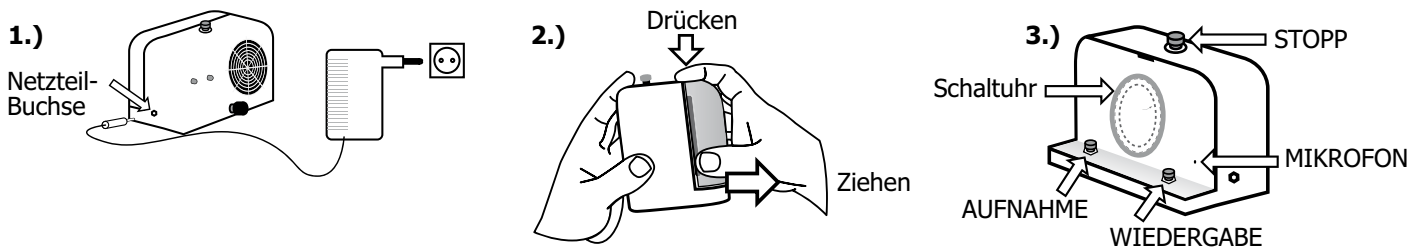
www.kemo-electronic.eu

Kemo Germany / P / Fertiggeräte / FG019 / 12-016
V026-S01



Technische Daten:

Betriebsspannung: Es liegt ein Steckernetzteil mit Eingangsspannung 230 V/AC, Ausgang 12 oder 15 V/DC > 150 mA bei | **Schaltuhr:** 24-Stunden-Uhr. Sehr einfach zu bedienende mechanische Schaltuhr mit Schiebe-Reitern. Ca. alle 15 Minuten ist eine Meldung einstellbar | **Aufnahmetext:** Es können Texte bis zu 5 Sek. aufgesprochen werden: z.B. „Liebe Oma Anna, Du musst jetzt etwas trinken!“ | **Wiederholung:** innerhalb von 15 Minuten ca. alle 50 - 60 Sek., wenn nicht die „STOPP“-Taste gedrückt wird | **Wiedergabe:** Erst kommt ein Klingelzeichen mit dem anschließenden Eingießgeräusch eines Wasserglases, dann kommt der aufgesprochene Text | **Lautstärke:** einstellbar | **Anzeigen:** 2 Leuchtanzeigen: „Betriebsbereit“ (EIN) und „Erinnerungsansage läuft jetzt“ (ALARM) | **Maße:** ca. 120 x 100 x 82 mm



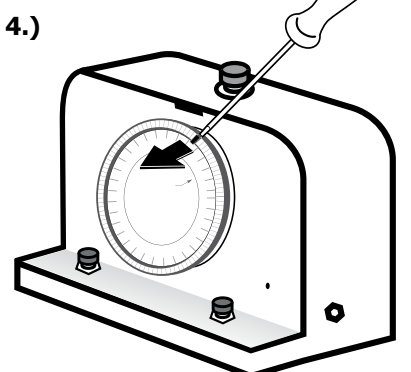
Erste Inbetriebnahme:

1. Das beiliegende Steckernetzteil mit dem Trinkwächter verbinden (den Stecker des Netzteils in die dazugehörige Buchse des Trinkwächters stecken). Das Steckernetzteil dann in eine Netzsteckdose stecken (siehe Zeichnung 1.).

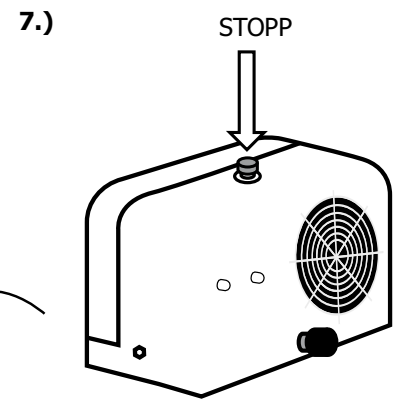
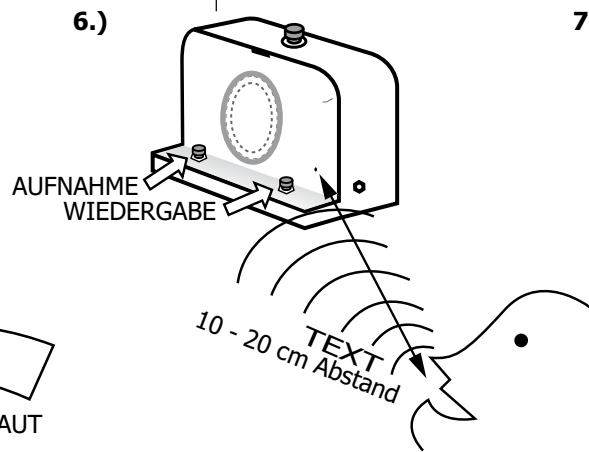
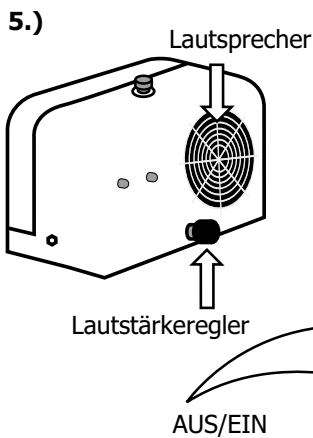
2. Den Deckel der Uhr gemäß Zeichnung Nr. 2 abziehen: Mit dem Zeigefinger auf die Mitte des Deckels drücken und dann den Deckel nach hinten abziehen.

3. Unter dem Deckel ist die Schaltuhr, 2 Bedientaster und das Loch für das Mikrofon zum Aufsprechen des Textes (siehe Zeichnung 3.).

4. Einstellen der aktuellen Uhrzeit: der äußere blaue Kranz der Schaltuhr kann im Uhrzeigersinn gedreht werden. An dem aufgedruckten Pfeil wird die Uhrzeit eingestellt. Der Pfeil muss auf die aktuelle Uhrzeit zeigen (es handelt sich um eine 24 Stunden-Uhr).



5. Einstellen der gewünschten „Erinnerungszeiten“: die kleinen blauen Reiter am äußeren Kranz der Uhr lösen die Schaltfunktion „Erinnerung“ aus. Zu den gewünschten Erinnerungszeiten schieben Sie mit einem kleinen Schraubenzieher die blauen Reiter in die obere Position. (siehe Zeichnung 4.). Wenn die Trinkerinnerung z.B. um 9 Uhr, um 12 Uhr, um 15 Uhr und um 18 Uhr erfolgen soll, dann werden die blauen Reiter über der 9, der 12, der 15 und der 18 mit einem Schraubenzieher in die obere Position geschoben. Alle anderen Reiter bleiben in der unteren Position. Damit ist die Programmierung abgeschlossen.



6. Das Gerät einschalten (siehe Zeichnung 5.): den Lautstärkereglер bis zum Anschlag nach rechts drehen. Mit diesem Regler kann die Lautstärke geregelt werden und bei Drehen nach links bis zum Anschlag wird das Gerät ausgeschaltet (man hört ein „Klick“).

7. Aufsprechen des Ansagetextes (siehe Zeichnung 6.): Im Abstand von ca. 10 - 20 cm zum Mikrofon den Text aufsprechen. Die Taste „AUFNAHME“ gedrückt halten und nach dem Piepton den Text sprechen (bitte nur einen Satz, max. 5 Sekunden lang), z.B.: „Liebe Oma

Anna, Du musst jetzt etwas trinken!“. Wenn der Text zu lang wird, ertönt ein Doppelpiep. Dann müssen Sie den Text noch einmal, kürzer, aufsprechen. Durch Drücken des Schalters „WIEDERGABE“ kann man sich den Text dann anhören: es kommt zunächst ein Klingelgeräusch, dann das Eingießgeräusch eines Wasserglases und dann der aufgesprochene Text. Sie können den Text beliebig oft neu aufsprechen. Wenn Sie lauter sprechen, wird die Wiedergabe auch lauter.

8. Die Person, die an das Trinken erinnert werden soll, drückt dann auf den Knopf „STOPP“ (siehe Zeichnung 7.), um die aktuelle Erinnerung zu stoppen und etwas zu trinken. Wenn die Taste „STOPP“ nicht gedrückt wird, wiederholt sich die Ansage ca. 10 - 15 x innerhalb der nächsten 15 Minuten (wenn nur 1 Reiter auf der Schaltuhr hochgedrückt wurde). Wenn Sie 2 Reiter nebeneinander hochgedrückt haben, können die Wiederholungen bis zu 30 Minuten dauern.

Allgemeine Hinweise:

Nach der Programmierung der Uhr und dem Aufsprechen des Textes sollte die Abdeckung des Gehäuses wieder aufgeschoben werden (damit die Einstellungen nicht versehentlich geändert werden können).

Das Gerät sollte dann mit dem Lautsprecher nach vorn aufgestellt werden. Dann sind auch die beiden Leuchtdioden erkennbar: die Linke LED zeigt den Betrieb des Gerätes an, die rechte LED blinkt, wenn gerade Erinnerungsalarm gegeben wird (siehe Zeichnung 8.).

Wenn der Lautstärkereglер zum Anschlag links gedreht wird (Sie hörten ein klicken), dann ist der Erinnerungsalarm aus. Die Uhr läuft aber weiter und das Gerät kann jederzeit wieder eingeschaltet werden, wenn ein Erinnerungsalarm gewünscht wird. Bitte nicht vergessen, den Lautstärkereglер weit genug nach rechts zu drehen, um eine angemessene Lautstärke zu erzielen. Wenn der Regler nicht weit genug aufgedreht wird, ist die Lautstärke zu gering.

Info: Wenn der Netzstecker gezogen wird (das Gerät bekommt keinen Strom mehr), verliert der Speicher den aufgesprochenen Text und muss neu besprochen werden.

Wenn Sie die laufende Ansage stoppen wollen, bitte die „STOPP“ Taste oben auf dem Gerät drücken (siehe Zeichnung 7.)!

Das Klingel- und Eingießgeräusch ist fest einprogrammiert und kann nicht verändert oder gelöscht werden.

